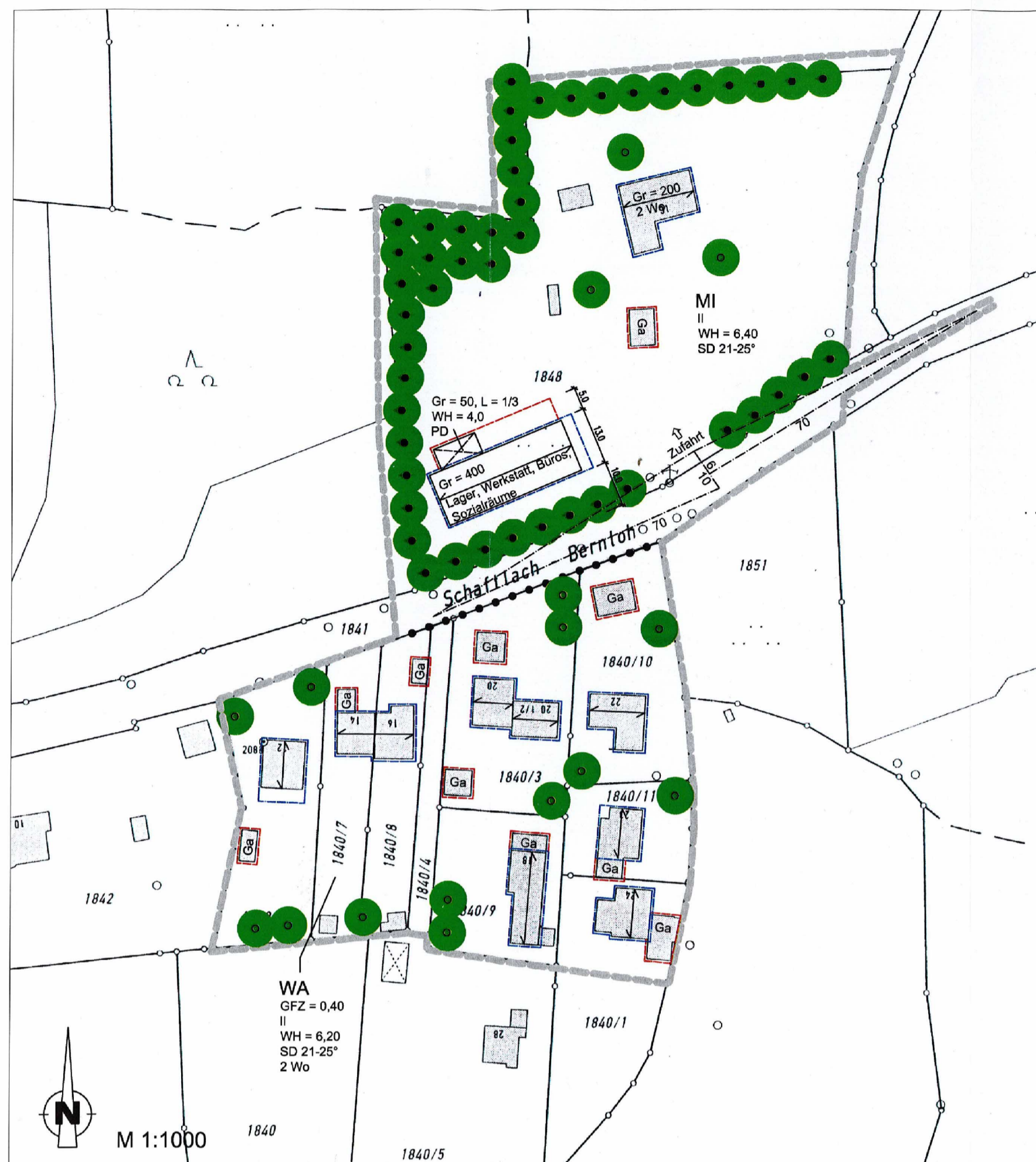


AUSSENBEREICHSSATZUNG "STAUDACH" nachrichtlich übernommen



1. ÄNDERUNG DER AUSSENBEREICHSSATZUNG "STAUDACH"



D) Verfahrensvermerke

- Aufstellungsbeschluss:**
Der Bauausschuss der Gemeinde Waakirchen hat in seiner Sitzung am **15.12.2020** die 1. Änderung der Außenbereichssatzung „Staudach“ nach § 35 Abs. 6 BauGB beschlossen. Dieser Beschluss wurde am ortsbüchlich bekannt gemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).
Waakirchen, den.....
(Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister)
- Billigung:**
Der Bauausschuss der Gemeinde Waakirchen hat in seiner Sitzung am **23.02.2021** den Satzungs-entwurf in der Fassung vom **16.02.2021** gebilligt.
Waakirchen, den.....
(Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister)
- Beteiligung der Öffentlichkeit:**
Die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB hat in der Zeit vom bis einschließlich..... stattgefunden. Dies wurde am ortsbüchlich bekannt gemacht.
Waakirchen, den.....
(Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister)
- Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange:**
Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gem. § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis einschließlich..... beteiligt.
Waakirchen, den.....
(Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister)
- Satzungsbeschluss:**
Der Bauausschuss der Gemeinde Waakirchen hat in seiner Sitzung am die 1. Änderung der Außenbereichssatzung in der Fassung vom als **Satzung** beschlossen (§ 10 Abs. 1 BauGB).
Waakirchen, den.....
(Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister)
- Bekanntmachung:**
Der Satzungsbeschluss wurde am ortsbüchlich bekannt gemacht. Die Einbeziehungsatzung samt Begründung wird seit diesem Tag im Rathaus in Waakirchen, während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten (§ 10 Abs. 3 BauGB). Die Satzung ist damit rechtsverbindlich. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 und 4 sowie des § 215 Abs. 1 BauGB ist hingewiesen worden.
Waakirchen, den.....
(Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister)

A) Festsetzungen durch Planzeichen

I. Planungsrechtliche Festsetzungen

1. Art der baulichen Nutzung

(§5 Abs. 2 Nr. 1 §9 Abs. 1 Nr. 1 Baugesetzbuch -BauGB- §§1 bis 11 Baunutzungsverordnung -BauNVO-)

- Allgemeines Wohngebiet nach §1 Abs. 2 Nr. 3 und §4 BauNVO
- Mischgebiet nach §1 Abs. 2 Nr. 6 und §6 BauNVO
- Ga Garage
- Lager,... Art der Gebäudenutzung z. B. Lager, Werkstatt, Büros, Sozialräume

2. Maß der baulichen Nutzung

(§5 Abs. 2 Nr. 1 §9 Abs. 1 Nr. 1 des BauGB §16 der BauNVO)

- GR = 200m² max. zulässige Grundfläche GR, z. B. GR = 200 m²
- GFZ = 0,4 max. zulässige Geschossflächenzahl GFZ, z. B. 0,4
- II Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß z. B. zwei Vollgeschosse
- WH = 5,0m Wandhöhe in Metern als Höchstgrenze, z.B. 5,00m (gem. Art. 6 Abs. 4 BayBo)
- 2 WE max. Anzahl der Wohneinheiten im Baufeld z. B. 2 WE

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

(§9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB §§ 22 und 23 BauNVO)

- Baugrenze

6. Verkehrsflächen

(§9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

- Straßenverkehrsflächen
- Straßenbegrenzungslinie
- Sichtdreieck
- Zufahrt

13. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

(§5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4, §9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

- zu erhaltende Baumgruppen
- zu pflanzende Bäume

15. Sonstige Planzeichen

(§1 Abs. 4, §16 Abs. 5 BauNVO)

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Außenbereichssatzung
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Änderung der Außenbereichssatzung
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen

II. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen

(§9 Abs. 4 BauGB)

Dachformen

- PD Pultdach
- SD Satteldach
- SD 21-25° Dachneigung z. B. 21-25°
- Firstrichtung
- L max. zulässige Länge des Anbaus im Verhältnis zur Länge des Hauptbaukörpers

III. Hinweise

- vorhandenes Gebäude mit Hausnummer
- geplantes Gebäude
- seitlich offener, überdachter Anbau
- 1840/1 Flurnummer
- Grundstücksgrenze
- Maßzahl in Metern

Kartengrundlage: Digitale Flurkarte © LDBV
Maßstab 1:1.000

Maßentnahme: Planzeichnung zur Maßentnahme nur bedingt geeignet; keine Gewähr für Maßhaltigkeit. Bei der Vermessung sind etwaige Differenzen auszugleichen.

Gemeinde Waakirchen, den

Norbert Kerkel
1. Bürgermeister

GEMEINDE WAAKIRCHEN



LANDKREIS MIESBACH

1. ÄNDERUNG DER AUSSENBEREICHSSATZUNG "Staudach"

Gemäß §35 Abs. 6 BauGB

GEMEINDE:
GEMARKUNG:
LANDKREIS:
REGIERUNGSBEZIRK:

WAAKIRCHEN
WAAKIRCHEN
MIESBACH
OBERBAYERN

Die Gemeinde Waakirchen erlässt gemäß §35 Abs. 6 i.V.m. § 9 des Baugesetzbuches (BauGB), Art. 81 der Bayerischen Bauordnung (BayBO), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) sowie der Baunutzungsverordnung (BauNVO) und der Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV 90) diese Außenbereichssatzung.

ARCHITEKT:

ABH
ARCHITEKTURBÜRO
HAGLEITNER
FREIER ARCHITEKT
UND STADTPLANER
HANS HAGLEITNER
DIPLOMINGEOMETR(FH)
LINDENSCHMITTWEG 2
83666 WAAKIRCHEN
TEL: 08021/90518
FAX: 08021/90519

Waakirchen, Stand **16.02.2021**

PLAN

M 1/1000